




Herzstück der Seidenstrasse

Eindrückliche Zweiländerkombination der Seidenstrasse mit Usbekistan und Kirgistan


Auf dieser Reise erleben wir mit Usbekistan und Kirgistan eine einmalige Zweiländerkombination. Entlang der Seidenstrasse entdecken wir die hochspannende Kultur und Geschichte der einst so bedeutsamen Handelsroute zwischen Europa und Asien. In Usbekistan erkunden wir lebendige Märkte und bestaunen die orientalische Architektur. In Kirgistan bewegen wir uns zu Fuss durch die weite Naturlandschaft und geniessen die Gastfreundschaft der Einheimischen. Zum Ausklang verbringen wir entspannte Stunden am zweitgrössten Gebirgssee der Welt, dem Issyk Köl-See.


AUF EINEN BLICK

 21 Tage


 ab CHF 5'300.-

 Trekking

 Gruppenreise (6-14 Teilnehmer*innen)

 Trekkinglevel 1: moderat bis mittel

 Deutsch sprechende Reiseleitung

-  Architektonische und kulturelle Höhepunkte Usbekistans
- Eindrückliche Passfahrt zum Son Köl- See
- 4- tägliches Trekking in Kirgistan
- Zu Gast bei kirgisischen Familien in Jurten
- Entspannter Abschluss am Issyk Köl- See

Reisedaten

12.08.2023 - 01.09.2023 Buchbar

CHF 5'300.-

Reiseprogramm

1. Tag: Anreise

Flug nach Taschkent.

2. Tag: Taschkent

Nach einem gemütlichen Morgen entdecken wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der modernen Hauptstadt Usbekistans. Übernachtung in Taschkent.

Übernachtung im Hotel (450 Meter).

3. Tag: Fahrt nach Samarkand

Mit dem Zug erreichen wir in zwei Stunden Samarkand. Die als Schmelztiegel der Kulturen bekannte Stadt gilt als eine der ältesten in ganz Asien. Wir besuchen unter anderem den imposanten und weltberühmten Registan-Platz. Übernachtung in Samarkand.

Übernachtung im Hotel (700 Meter).

4. Tag: Samarkand

Einen ganzen weiteren Tag lang haben wir Zeit die Sehenswürdigkeiten von Samarkand zu erkunden. Wir besuchen die schönsten Gebäude der Stadt wie auch den lebendigen Markt und die Handwerksstätten. Ebenso verbleibt uns auch Zeit für Entdeckungen auf eigene Faust.

Übernachtung in Samarkand.

Übernachtung im Hotel (700 Meter).

5. Tag: Fahrt nach Buchara

Wir entdecken die unzähligen antiken Bauwerke der authentischen Altstadt und fühlen uns sofort in die Geschichte der alten Seidenstrasse zurück versetzt. Übernachtung in Buchara.

Übernachtung im Hotel (230 Meter).

Fahrzeit 4 - 5 Std..

6. Tag: Buchara

Auf einer ganztägigen Tour lernen wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Buchara kennen. Dennoch haben wir auch genügend Zeit, uns in den Bann dieser eindrucklichen Atmosphäre einer Handelsstadt an der Seidenstrasse ziehen zu lassen. Übernachtung in Buchara.

Übernachtung im Hotel (230 Meter).

7. Tag: Buchara und Region

Wir unternehmen einen halbtägigen Ausflug in die Region rund um Buchara. In Gijduvan besuchen wir das Keramikmuseum und die dazu gehörende Werkstätte. Wir bestaunen nicht nur die filigrane Keramikmalerei, sondern lernen auch vieles über die Tradition dieser schönen Handwerkskunst.

Unterwegs besichtigen wir das Mausoleum von Bahauddin Naqshbandi, dem Gründer des Naqshbandi Sufi-Ordens. Am Abend besteigen wir den Nachtzug nach Taschkent.

Übernachtung im Nachtzug.

8. Tag: Ins fruchtbare Fergana-Tal

Von Taschkent fahren wir gleich weiter in Richtung Osten über den Kamchik-Pass (2260 Meter) nach Fergana. Unterwegs besuchen wir in Kokand den Khudoyar Khan-Palast, in Margilan den geschäftigen Kuntepa-Markt und in Rishtan eine der bekanntesten und ältesten Keramikwerkstätten

Usbekistans. Übernachtung in Fergana.
Übernachtung im Hotel (500 Meter).
Fahrzeit 5 - 6 Std.

9. Tag: Kirgistan

Wir verlassen Usbekistan und reisen weiter nach Kirgistan. An der Grenze wartet schon unser neues einheimisches Begleiteteam. In Osh unternehmen wir eine kleine Stadtbesichtigung und fahren auf den Hausberg von König Sulaiman. Auf dem Weg zur Übernachtung in Jalal-Abad besuchen wir das alte und bekannte Minarett und Mausoleum von Uzgen aus dem 11. und 12. Jahrhundert. Übernachtung in Jalal Abad.
Übernachtung im Hotel (760 Meter).
Fahrzeit 5 - 6 Std.

10. Tag: Aussichtsreiche Passfahrt nach Kazarman

Auf Nebenstrassen verlassen wir die Ebene und fahren durch herrliche Berglandschaften und über den auf 2980 Meter hoch gelegenen Kok-Art-Pass nach Kazarman, wo wir in einem Gasthaus die Nacht verbringen.
Übernachtung im Gästehaus (1300 Meter).
Fahrzeit 5 - 6 Std.

11. Tag: Tageswanderung zu Petroglyphen

Zur Akklimation steht heute eine optionale Tageswanderung zu tausend Jahre alten Petroglyphen auf dem Programm. Es wird geschätzt, dass sie aus der Zeit um 2000 vor Christus stammen. Sie sind auf der über 3000 Meter hoch gelegenen Ebene von Saimaluu Tash. Diese Tausende in Stein geritzten Zeichnungen sind wirklich eindrücklich und in dieser Form wohl fast schon einmalig. Übernachtung in Kazarman.
Übernachtung im Gästehaus (1300 Meter).
Fahrzeit 2 Std.
Wanderung 7 - 9 Std. (1150 Höhenmeter auf und ab)

12. Tag: Fahrt zum Son Köl-See

Eine weitere spektakuläre Fahrt, über die zwei hohen Pässe Ak-Kiya Ashuu auf 2930 Meter und Moldo Ashuu auf 3240 Meter, bringt uns zum idyllisch gelegenen Son Köl-See. Wir übernachten in einem Jurten-Camp in der Nähe vom See.
Übernachtung in der Jurte (3060 Meter).
Fahrzeit 5 - 6 Std.

13. Tag: Son Köl-See

Den ganzen Tag haben wir Zeit die Umgebung vom Son Köl-See zu entdecken. Einheimische Bäuer*innen lassen im Sommer hier ihre Pferde, Kühe und Ziegen grasen. Wir haben Gelegenheit, die Gegend zu Fuss oder auf dem Pferderücken (kleiner Zuschlag vor Ort zahlbar) zu erkunden oder einfach die idyllische Ruhe am See zu geniessen.
Übernachtung in der Jurte (3060 Meter).

14. Tag: Trekkingstart

Den Morgen gehen wir nochmals gemütlich an. Am Nachmittag starten wir unser Trekking und wandern mit dem Rücken zum Son Köl-See in Richtung Kum Bel-Pass. Die Aussicht auf den See ist atemberaubend. Wir schlagen unsere Zelte am Fusse des Bel-Passes auf.
Übernachtung im Zelt (3100 Meter).
Wanderung 2 - 3 Std. (100 Höhenmeter Aufstieg)

15. Tag: Kum Bel-Pass

Auf einem alten Pfad der Nomad*innen gelangen wir über den Kum Bel-Pass (3610 Meter) auf die Südseite des Moldo Too-Gebirges. Mit etwas Glück erspähen wir unterwegs einen der heimischen Bartgeier. Übernachtung in Zelten im Karatal Japirik Naturreservat.

Übernachtung im Zelt (3100 Meter).

Wanderung 5 – 6 Std. (590 Höhenmeter Aufstieg, 680 Höhenmeter Abstieg)

16. Tag: Sary Bel-Pass

Mit einigen kleineren Auf- und Abstiegen steigen wir hoch zum Sary Bel-Pass (3650 Meter). In der Ferne erblicken wir das liebevolle Naryn-Tal. Der Abstieg ist zwar steil und steinig, jedoch sehr abwechslungsreich. Wir überqueren mehrmals den Fluss und passieren eine enge Schlucht bis wir schlussendlich noch durch einen lichten Wald ins Ak-Kuduk-Tal absteigen.

Übernachtung im Zelt (2450 Meter).

Wanderung 6 – 7 Std. (600 Höhenmeter Aufstieg, 1160 Höhenmeter Abstieg)

17. Tag: Trekkingende

Noch ein kurzes Stück wandern wir bis zum Dorf Ak-Kuduk. Wir werden abgeholt und nach Naryn zur Übernachtung gefahren.

Übernachtung im Gästehaus (2050 Meter).

Wanderung 2 – 3 Std. (300 Höhenmeter Abstieg)

Fahrzeit 2 Std.

18. Tag: Zum Issyk Köl-See

Wir fahren in Richtung Norden und lernen in Kochkor vieles über das Handwerk der Filzproduktion kennen. Der heutige Tag endet beim riesigen Issyk Köl, welcher als zweitgrösster Gebirgssee der Welt gilt. An seinem Südufer lassen wir unser Abenteuer langsam ausklingen und geniessen den Rest des Tages in einem Jurten-Camp.

Übernachtung in der Jurte (1600 Meter).

Fahrzeit 5 – 6 Std.

19. Tag: Issyk Köl-See

Mit vielen erlebnisreichen Eindrücken unserer Reise haben wir heute den ganzen Tag Zeit die Umgebung nochmals zu erkunden oder gar im See schwimmen zu gehen.

Übernachtung in der Jurte (1600 Meter).

20. Tag: Bischkek

Fahrt nach Bischkek, die Hauptstadt Kirgistans. Unterwegs machen wir einen Besuch bei den eindrücklichen Balasagyn- und Burana-Türmen aus dem 9. bis 11. Jahrhundert nach Christus. Wir schliessen unsere Reise mit einem kleinen Stadtrundgang und einem Abschiedsessen ab.

Übernachtung in Bischkek.

Übernachtung im Hotel (800 Meter).

Fahrzeit 5 – 6 Std.

21. Tag: Rückflug in die Schweiz

Fahrt an den Flughafen von Bishkek und Flug zurück in die Schweiz.

Fahrzeit 1 Std.

Programm- und Preisänderungen vorbehalten

Reiseroute



Im Preis inbegriffen

- Flüge Zürich–Taschkent und Bischkek–Zürich in Economy-Klasse
- Flughafentaxen und Treibstoffzuschlag
- Alle Überlandfahrten, Transfers und Zugfahrten
- 7 Hotelübernachtungen im Doppelzimmer, 4 Übernachtungen in Gasthäusern oder bei Gastfamilien im Doppelzimmer (keine Einzelzimmer), 4 Übernachtungen in Jurten (4-5er-Belegung), 3 Übernachtungen im Zweierzelt, 1 Übernachtung im Zug (2er Abteil)
- Schlafzelte und allgemeine Campingausrüstung
- Umfangreiche Notfallapotheke
- Vollpension während der ganzen Reise
- Schweizer Reiseleitung und lokales Begleitteam
- Bewilligungen und Eintritte
- Vorbereitungstreffen Praktische Trekkingtasche mit Rollen

Im Preis nicht inbegriffen

- Pferdereiten am Son Köl-See
- Trinkgelder
- Persönliche Auslagen

Preise

- Preis pro Person bei 8-14 Personen CHF 5'300.-
- Zuschlag Kleingruppe 6-7 Personen CHF 400.-
- Zuschlag Einzelbelegung in Hotels und Zelt CHF 420.-

Hinweise

Geführte Trekkingreise Schweizer Reiseleiter [Matthias Greiner](#) und lokalem Begleitteam.

Einfaches bis mittelschweres Trekking, normale bis gute Kondition, 4 Tagesetappen von 2-6 Stunden, eine optionale Tageswanderung von bis zu 8 Stunden in Höhen bis 3650 Meter. Das Hauptgepäck wird während dem Trekking von Tragtieren oder dem Begleitteam transportiert. Den Tagesrucksack tragen wir selber.

8 längere Überlandfahrten.

Die Kombination der zwei Länder bedingt mehrere lange Überlandfahrten die gutes Durchhaltevermögen erfordern.

